

Stadt Wipperfürth	
30. Juni 2011	
DEZ.	Aktz.: 10/1

ef { Ø RGM zur Bearbeitung
 30.06.11 Ø BoB zur Kenntnis

unvollst. Email am 29.06.11

CDU-Ratsfraktion Wipperfürth · Dellweg 3 · 51688 Wipperfürth



Wipperfürth gemeinsam gestalten

Herrn Bürgermeister der Stadt Wipperfürth
 Michael von Rekowski
 Rathaus
 51688 Wipperfürth

Hermann-Josef Bongen
 Niederwipper 22
 51688 Wipperfürth
 02267 886726
 0171 9912782

Antrag der CDU Fraktion zur Ratssitzung am 12.07.2011

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
 im Rahmen des Innenstadtkonzeptes und im offenen Arbeitskreis **Mobilität für Alle** der CDU wurde festgestellt, dass das Rathaus und ebenso auch alle anderen Verwaltungsgebäude der Stadtverwaltung für Menschen mit zeitweiligen oder dauernden körperlichen oder geistigen Problemen nicht oder nur äußerst mühsam erreichbar sind.

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wipperfürth beantragt daher, dass an allen städtischen Gebäuden mit Publikumsverkehr, Einrichtungen installiert werden, damit Menschen mit zeitweiligen oder dauernden körperlichen oder geistigen Problemen an oder in diesen Gebäuden ihre Anliegen erledigen können.

Begründung:

Die schlechte fußläufige Erreichbarkeit der städtischen Verwaltungsgebäude ist sicherlich unstrittig und wurde bei den verschiedenen **Stadtspaziergängen** im Rahmen des Integrierten Handlungskonzepts Innenstadt noch einmal eindeutig festgestellt. Es erscheint deshalb dringend geboten hier Abhilfe zu schaffen. In einem ersten Schritt könnte z.B. am Rathaus, dass ja, für im weitesten Sinne, gehbehinderte, weder von der Hochstraße noch vom Marktplatz, überhaupt nicht erreichbar ist, wäre es vorstellbar, dass eine Klingel oder Sprechanlage, eventuell mit Kamera, zwischen dem Marktplatz und der Zentrale bzw. zwischen Nebentür Hochstraße und Zentrale installiert wird um entsprechende Hilfestellung zu leisten.

Weitere Begründung mündlich in der Sitzung.

Freundliche Grüße sendet

Hermann-Josef Bongen